

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 105.

Sonnabends, den 15. April.

1837.

Am Sonntage Jubilate predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Dr. M. Naumann, Pastor in Knauthain,
	Wesp.	12 Uhr	M. Eirgel;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	M. Simon,
	Mittag	12 Uhr	M. Meißner,
in der Neukirche:	Wesp.	12 Uhr	M. Wolbeding;
	Früh	8 Uhr	M. Söfner,
zu St. Petri:	Wesp.	12 Uhr	M. Gerlach;
	Früh	8 Uhr	M. Tempel,
zu St. Pauli:	Wesp.	2 Uhr	M. Just;
	Früh	9 Uhr	D. Krehl,
	Wesp.	2 Uhr	M. Gilbert;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	M. Krig;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	M. Pönsel,
	Wesp.	12 Uhr	Bestunde u. Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Dr. M. Adler;
in der Freischule:		8 Uhr	Portius;
Katechese in der Arbeitsschule:		Vacat;	
ref. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	Pastor Blas;
kathol. Kirche:	Früh		P. Bertram.

Herr D. Rüdell und Herr M. Siegel

M o t e t t e.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

„Ich will dich erhöhen,“ von Schicht (in 2 Theilen).

K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolai-Kirche:

Missa. „Kyrie und Gloria,“ von Beethoven.
Hymne: „Heilig nennt dich der Mund“ u. von Beethoven.

L i s t e d e r G e t r a u e n.

Vom 7. bis 13. April.

- a) Thomaskirche.
- 1) Hr. C. F. N. Zelderig, Amtszimmermeister und Hausbesitzer allhier, mit
Izfr. J. C. E. Brendel, Rathsmauererpolitens und Hausbesitzers allhier Tochter.
 - 2) Hr. J. C. G. Lehmann, Stabsignalist beim 1sten Schützen-Bataillon, mit
J. W. Uhlig, Zimmermanns allhier hinterl. Tochter.
 - 3) Hr. J. G. Barth, Bürger und Schneidermeister allhier, mit
Izfr. A. E. Herrmann, Einwohners allhier Tochter.

- 4) Hr. A. Hildebrand, Bürger und Korbnachermester, mit
Izfr. M. S. Enterlein, Zimmermanns aus Artern Tochter.
 - 5) C. G. Wehnert, Musikus allhier, mit
Izfr. M. S. Freitag, Leinwebermeisters aus Lauchstädt Tochter.
 - 6) C. F. Pfau, Thoraufpasser allhier, mit
Izfr. A. A. Wangemann, Schneidermeisters aus Teigern Tochter.
 - 7) C. D. N. Schindler, Meubleur allhier, mit
C. H. Arndt, Schneidermeisters in Roitzsch Tochter.
 - 8) Hr. J. D. H. Burdorf, Bürger und Schuhmachermeister allhier, mit
Izfr. C. M. D. Fuchs, aus Einzingen.
 - 9) Hr. M. W. Steude, königl. prouss. Postsecretair und Posthalter in Torgau, mit
Izfr. C. T. Friscke, Bürgers und Kramers allhier hinterl. Tochter.
 - 10) J. B. Fleischhammer, Hausmann allhier, mit
Izfr. M. C. Limme, Bademeisters aus Lauchstädt Tochter.
 - 11) Hr. C. G. Schärer, Chirurg in Paunsdorf, mit
Izfr. F. W. Graf, Rathskellerpachters in Bornitz hinterl. Tochter.
- b) Nicolai-Kirche:
- 1) Hr. R. E. Gruner, Schriftsetzer, mit
J. F. W. Feige, Aufladers allhier Tochter.
 - 2) J. G. Focke, Markthelfer, mit
C. C. Uhlig, aus Zeitz.
 - 3) Hr. J. L. Müller, Bürger, Gold- und Silberarbeiter, mit
Izfr. S. M. Hattke, aus Regensburg.
 - 4) J. H. Kühn, Mäurergefelle, mit
Izfr. J. D. C. Kleemann, aus Eisleben.
 - 5) Hr. F. M. Wigleben, Bürger und Schneidermeister, mit
Izfr. C. F. Plarre, aus Ronneburg.
- c) Reformirte Kirche:
- Hr. A. Ph. Reclam, Bürger und Buchhändler allhier, mit
Izfr. S. A. Baumann, aus Horgen in der Schweiz.
- d) Katholische Kirche: Vacat.

Liste der Getauften.
 Vom 7. bis 13. April.

- a) Thomaskirche:**
 1) Hrn. F. V. A. Duchesne, königl. sächs. Appellationsraths Tochter.
 2) Hrn. J. S. H. Gotters, Stadtgerichtscopistens S.
 3) Hrn. J. G. E. Seiberlich, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
 4) Hrn. G. Hermanns, Rechtsconsulentens Sohn.
 5) Hrn. E. J. Greinerts, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn.
 6) H. J. Blankenburgs, Beutl.rzefellens Tochter.
 7) J. G. F. Steins, Maurergesellens Sohn.
 8-9) Ein unehel. Knabe und ein unehel. Mädchen.
- b) Nicolaikirche:**
 1) Hrn. F. M. E. Schlotthauers, Bürgers und Bäckermeisters Tochter.
 2) Hrn. F. E. Hoffmanns, Musici und Notenstechers Tochter.
 3) Hrn. F. L. Schüberts, Correctors Tochter.
 4) J. E. A. Hemtels, Markthelfers Tochter.
 5) Hrn. E. Beckers, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
 6) Hrn. A. Höpsteins, Handlungs-Buchhalters Tochter.

- 7) Ein unehel. Knabe.
 8-12) Fünf unehel. Mädchen.
 c) Reformirte Kirche: Vacat.
 d) Katholische Kirche:
 J. A. Zangers, Schriftgießers Sohn.

Getreidepreise.

Weizen	2 Thlr.	22 Gr.	bis	3 Thlr.	16 Gr.
Korn	2	2		2	4
Gerste	1	13		1	15
Hafers	1	4		1	6
Erbfen	2	7		2	10
Rübsen	4	16		4	20

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Büchenholz	6 Thlr.	20 Gr.	bis	8 Thlr.	4 Gr.
Birkenholz	5	20		6	18
Ellernholz	4	18		5	12
Kiefernholz	4	4		5	4
1 Korb Kohlen	2	18			
1 Scheffel Kalk		16			20

Börse in Leipzig,
 vom 14. April 1837.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.

	Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....k. S.	—	140
do. 2 M.	—	139½
Augsburg in Ct.....k. S.	100½	—
do. 2 M.	—	—
Berlin in Ct.....k. S.	—	102
do. 2 M.	—	—
Bremen in Louisd'or.....k. S.	—	110½
do. 2 M.	—	110
Breslau in Ct.....k. S.	—	102½
do. 2 M.	—	102½
Frankfurt a. M. in WG.....k. S.	100½	—
do. 2 M.	—	—
Hamburg in Bo.....k. S.	148½	—
do. 2 M.	147½	—
London pr. L. St.....k. S.	—	6. 17½
do. 5 M.	—	6. 17
Paris pr. 300 Fr.....k. S.	—	79½
do. 2 M.	—	79
do. 5 M.	—	78½
Wien in Conv. 20 Xr.....k. S.	—	100½
do. 2 M.	—	—
do. 5 M.	—	99½
Louisd'or à 5 Thlr.....	111	—
Holländ. Ducaten à 2½ Thlr.....	—	13½
Kaiserl.....do.....do.....	—	13½
Bresl.....do. à 65½ As do.....	—	13
Passir.....do. à 65 As do.....	—	12½
Species.....	1½	—

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.

	Briefe.	Geld.
Conv. 10 u. 20 Kr.....	1½	—
Preuss. Courant.....	102	—
Gold p. Mark fein köln.....	—	—
Silber 13½lth. u. dar. pr. do.....	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Actien...	—	144½
Actien der Wiener Bank in Fl.....	1378	—
K. k. östr. Metall. à 5 pCt.....	—	105
do. do. à 4 pCt.....	—	100½
do. do. à 3 pCt.....	75½	—
K. preuss. Staats-Schuld-Scheine.....	102½	—
K. sächs. Steuer-Credit-Cassenscheine		
à 3 pCt. } grosse	—	101½
} kleine	—	101½
do. Cammer Credit-Cassenscheine,		
à 2 pCt. von 500, 100 u. 50 Thlr.	—	—
à 3 pCt. von 1000 Thlr.....	—	—
K. preuss. Steuer-Credit-Cassenscheine		
à 3 pCt. } von 1000 und 500 Thlr.	—	85½
} von 200 und 100 Thlr.	—	—
do. Cammer-Credit-Cassenscheine,		
à 2 pCt. La. Aa. von 1000 Thlr.	—	—
à 3 pCt. La. B. D. v. 500 u. 50 Thlr.	—	—
Leipziger Stadt-Anleihe à 3 pCt. } grosse	—	101½
} kleine	—	101½

Theater der Stadt Leipzig.
 Heute, den 15. April, zum zweiten Male: Die Hugenotten, große Oper mit Tanz von Meyerbeer.
 Morgen, den 16. April: Der Berschwender, Zauber-Oper von Kai-smund, Musik von Kreutzer.

Mit dem
Hydro-Oxygen-Gas-Mikroskop
 wird heute, Sonrabend den 15. d. M., im
Concert-Saale des Gewandhauses
 eine Vorstellung statt finden. Einlasskarten zu einem numerirten Sitze à 12 Gr., zum ersten Plage à 8 Gr. und zum zweiten Plage à 4 Gr. sind im Hotel de Pologne (Nr. 60, 2te Etage) und Abends an der Casse zu haben. Anfang halb 8 Uhr. Der Saal wird um 7 Uhr geöffnet.
 U. Döbler.

Fydro-Oxygen-Gas-Mikroskop

Mit obigem Instrumente wird heute, Sonnabend den 15. April, im Saale des Thomä'schen Hauses, am Markte Nr. 2, experimentirt werden. Billets zu numerirten Sigen à 12 Gr. sind von Nachmittags 3 bis 6 Uhr in dem vorhergesannnten Saale, andere zum 2ten Plage à 8 Gr., so wie zum 3ten Plage à 4 Gr. aber erst Abends an der Cassé zu haben. Eröffnung des Saales halb 8 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Denjenigen, welchen es Vergnügen machen möchte, die Füllung der Gasometer zu beobachten, offerire ich dazu die Stunden Vormittags von 9-12 Uhr. A. Liezmann.

Gemälde-Auction

Mittwochs den 19. April und folgende Tage, früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr. im Locale des Kunstvereines, Katharinenstrasse Nr. 411.

Die Kataloge sind unter dem Rathhause bei J. Linke zu bekommen und können die Gemälde von Sonntag, den 16. April an, täglich Vormittags von 10 bis 12 Uhr in Augenschein genommen werden. Ferdinand Förster.

Anzeige. Als Hilfsmittel für Fabrikanten, Kaufleute u. empfehlen wir so e:er bei uns erscheinene:

Interessen-Berechnung

von 1 Gr. bis mit 10,000 Thlr. zu allen Procenten auf 1 Tag bis 1 Jahr,

Agio-Berechnungen

1 Thlr. bis mit 10,000 Thlr. von gutem Gelde gegen schlechteres zu allen Procenten, und von 1 Thlr. bis 10,000 Thlr. preuß. Cour. gegen Sächsl.,

den Preisen der Souveräns und Ducaten in Preuß. Cour., den Preisen aller vorkommenden fremden Geldsorten, nebst einem Verzeichnisse der Eintheilung und Vergleichung der Münzen, Maße und Gewichte,

so wie mit einer Anweisung zur vollständigen Berechnung des Leipziger Cours, ettel, von

Aug. Gottlob Elze,

Privatlehrer der kaufm. Wissenschaften.

4. in Umschl. 7 1/2 Bogen. Preis 15 Gr.

Dieses Schriftchen zeichnet sich durch vortheilhafte Zusammenstellung, guten und correcten Druck vor ähnlichen Hilfsbüchern aus und kann Geschäftsleuten mit Recht empfohlen werden.

Leipzig, Sub.-Messe 1837.

Weygand'sche Verlags-Buchhandlung. E. Gebhardt, neuer Neumarkt, Auerbachs Hofe vis à vis.

Anzeige So eben erschien bei uns und ist in allen Buchhandlungen zu haben, in Leipzig bei Mittler unter dem Färstehause:

Der praktische Haus-Arzt

oder:

Arztlicher Rathgeber für den Gutsbesitzer, den Landmann und überhaupt für Jeden, der seinem eigenen Gesundheitszustande, so wie dem seiner Familie pflichtmäßige Sorgfalt widmet.

Von Dr. W. Andresse,

praktischem Arzte, erstem Arzte der französischen Kolonie, Dirigenten des französischen Hospitals und städtischem Armen-Arzte zu Berlin.

Drei Abtheilungen. 37 Bogen in Einem Bande gebestet.

Subscriptions-Preis: 1 1/2 Thlr.

Zum ersten Male ist hier von einem anerkannten, durch vieljährige Erfahrungen bewährten Arzte ein solches Handbuch erschienen, das einen sicheren Rathgeber in den vie-

len Fällen abgibt, wo der Beistand eines Arztes unmöglich oder zu kostspielig ist. Dies vortrefliche Buch eines bedeutenden und gewissenhaften Arztes ist nicht mit jener Plath populär-medizinalischer Schriften zu verwechseln, die, ohne Grundlage bewährter Erfahrung stüchtig geschrieben, bekanntlich mehr Schaden als Nutzen anrichten. Das Buch schließt sich dem früher erschienenen an:

Allgemeine Gesundheitslehre

für alle Stände und alle Classen der Gesellschaft.

Von Dr. J. F. Sobernheim.

11 Bogen, geheftet. Preis 1/2 Thlr.

Dies bereits vielfach anerkannte Buch, welches dem (nuretwig en) Dr. Chr. W. Hufeland mit dessen Bewilligung gewidmet wurde, lehrt: die Gesundheit erhalten, sich vor Krankheiten bewahren, überhaupt: ein zweckmäßiges Leben führen in Essen, Trinken, Kleidung u. s. w.

Ausführliche Anzeigen über diese beiden Werke sind in allen Buchhandlungen gratis zu haben. Auf 6 Exemplare wird Sammlern 1 Frei-Exemplar bewilligt. Berlin.

Vereins-Buchhandlung, Kochstraße Nr. 70.

Anzeige. In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Spielvertrag. Lotterie. Auspielgeschäft.

Dargestellt von einem praktischen Juristen. gr. 8. VI. und 46 Seiten. geb. 6 Gr.

Leipzig

Emil Günz.

Leipziger Adressbuch auf das Jahr 1837

ist gebunden für 21 Gr. zu haben bei

W. Staritz, neuer Neumarkt Nr. 642.



Lithographie.

Unter Versicherung möglichst guter, billiger und schneller Ausführung aller Steindruck betreffenden Aufträge, bis zur Plattengröße von 31 Zoll Länge und 42 Zoll Breite, empfehle ich mich sowohl in jeder Manier der Lithographie und des Zinn-Roten-Stichs und Druckes, als auch in eleganter, billig und schneller Fertigung von Gouache, Aquarell und Del-Lithogromie, so wie in Colorirung feinsten und ordinärer Bilder, Stichmuster und im Firmendruck in Gold und allen Farben.

Herzberg,

Reichels Garten, Colon., d. letzte Haus rechts.



Lithogromie.

Zur Ausschmückung der Zimmer empfehle ich mit der Zeit sich nicht verändernde Delbilder, mit sich waschen lassenden Goldrahmen.

Madonna di Sisto 12 Gr.

Napoleons Parade 20 Gr.

Biertrinker 16 Gr. } inclusive Goldrahmen, bei
Entenjagd 10 = } Partien 20% Rabatt.
Jagd-Rendez vons 10 = }

Bis Ende dieses Monates liefere ich ab:

Napoleon bei Waterloo, inclusive Goldrahmen 2 Thlr. 16 Gr. und Sachsen's Stolz; desgl. 4 = 12 =

Der letzte vollendete Stein liegt meinen werthen Gönnern und Subscribenten noch einige Zeit zur Ansicht vor. Jeden Monat bringe ich ein interessantes Blatt und diejenigen Subscribenten, welche auf ein Jahr zeichnen, erhalten gegen Ende des Jahres, das eben in Arbeit habende Blatt, Napoleons Rückkehr von Elba, groß mit Goldrahmen, als Bellage.

Herzberg,

Reichels Garten, Colonnaden, letztes Haus, rechts.

Empfehlung.

Alle Arten Altenburger Mülledosen empfehle ich ganz ergebenst zu billigen Preisen.

Mein Stand ist an der Ecke des Rathhauses, vor dem Gewölbe des Herrn Kaufmann Meyer.

Susan Wittig, Dosenfabrikant aus Altenburg.

Empfehlung. Goldwaagen, justirt und gestempelt, in allen Größen, sind um die billigsten Preise zu haben bei J. F. Osterland, am Brühl in der Nähe der Tuchhalle, Nr. 317.

Empfehlung echter Havanna-Cigarren.

Wolff Kiepmann aus Hamburg empfiehlt sich mit einer Auswahl der feinsten großen Lafama-, Laperla-, Ingridat-, so wie auch Hamburger, Bremer und Bengaler Cigarren, feinem leichten Justustabak und Canaster in Rollen zu den billigsten Preisen. Sein Lager ist Reichsstraße Nr. 548, Eingang im Goldhahngäßchen, eine Tr. hoch.

Empfehlung. Die Modehandlung von Charlotte Schindler im Thomassgäßchen empfiehlt ihr reich und geschmackvoll assortirtes, nach den allerneuesten Pariser Modellen gefertigtes Lager in Damen-Hüten und Häubchen ganz ergebenst.

Empfehlung. J. A. Lüddemann, Fabrikant chemischer Feuerzeuge und Zündhölzer, empfiehlt sich wieder mit allen Sorten Feuerzeuge, besonders empfiehlt er Doppel-Comptoir-Zündgläser, welche über ein Jahr ununterbrochen zünden, Stück 3 und 4 Gr.; mit Maschine 6 und 8 Gr.; Reisefeuerzeuge Stück 3, 4, 6 und 8 Gr.; Feuerzeuge von Favence, Stück 6 und 14 Gr.; neue Taschenfeuerzeuge von Messing mit Wachszünder, Stück 8 Gr.; Zündhölzer 1000 Stück 2 Gr. 6 Pf.; 15,000 Stk. 1 Thlr.; 100,000 Stk. 6 Thlr.; Zündspäne 1000 Stk. 5 Gr. Sein Verkauf ist in Auerbachs Hofe im 2ten Gewölbe rechts vom Markte herein.

Empfehlung. Das vereinigte Lotterie-Debit-Comptoir empfiehlt sich zur letzten Classe 11ter Landes-Lotterie mit Kaufloosen bestens.

Plauenscher Hof im Brühl. Kleine & Comp.

Anzeige. Kaufloose, worauf vom 17. bis den 28. d. M. 100,000 Thlr. gewonnen werden können, sind immer während zu haben bei Meyer, Gewölbe im Brühl Nr. 516, neben dem rothen Stiefel.

Lotterianzeige. Mit Loosen 5r Classe der 11. k. s. Landeslotterie, welche den 17. April beginnt, empfiehlt sich mit $\frac{1}{4}$ à 32 Thlr. 20 Gr., $\frac{1}{2}$ 16 Thlr. 10 Gr., $\frac{1}{4}$ 8 Thlr. 5 Gr. und $\frac{1}{8}$ 4 Thlr. 2 Gr. 6 Pf. die Lotteriesammlung von J. G. Böttcher, Grimma'sche Gasse Nr. 5.

Kaufloose

zur 5ten und Hauptclasse 11r königl. sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig, deren Ziehung den 17. April beginnt,

erster Hauptgewinn 100,000 Thlr., empfiehlt zum Planpreise, ganze pr. 32 Thlr. 20 Gr., halbe pr. 16 Thlr. 10 Gr., Viertel pr. 8 Thlr. 5 Gr. und Achtelloose pr. 4 Thlr. 2 Gr. 6 Pf. die Haupt-Collection von Paul Christ. Plenkner.

Strohüte werden sehr schön nach französischer Art gebleicht und nach neuer Façon geändert, Petersstraße Hotel de Baviere in der Mitte des Hofes 3 Treppen hoch. F. Michel.

Anzeige. Einem hochzuverehrenden Publicum bietet zu Operation der Puhneraugen seine Dienste hierdurch ergebenst an Prof. Richter aus Dresden, Kupfergäßchen Nr. 667.

Anzeige. Von den Gebrüder
römischen Silber-Arbeiten (Filigrana),

bestehend aus allen Sorten von Amenschmuck, empfing wiederum ein ausgezeichnetes schönes Assortiment zu den billigsten Fabrikpreisen

Pietro del Vecchio,

Gede vom Markte und Barfußgäßchen.

Anzeige. Wegen der vom Hrn. J. G. Weigel, Universitäts-Proclamator allhier, in mehreren Blättern zu wiederholten Malen beschriebenen Bekanntmachung in Betreff der Herrn J. F. Schmidt im Börsenblatte Nr. 18 d. J. befindlichen übertragenen Herausgabe von Katal., sehe ich mich veranlaßt zu veröffentlichen, daß in gedachtem Blatte der hinsichtlich des Charakters des daselbst Unterschriebenen eingeschlichene Schreibfehler, den der daselbst Unterzeichnete keineswegs veranlaßt hat, bereits in den anderweitigen diesfälligen Anzeigen verbessert worden ist; mithin von einer Annahme dieses Titels gar nicht die Rede sein kann. Theodor Winkler, Notar.

Anzeige. Die erwarteten

Gummi-Ueberschuhe

sind angekommen bei Gebrüder Tecklenburg.

Anzeige. Mein Probelager von

Blechfiguren

als Blumenhalter, Fidibusbecher und Schreibzeugen,

Kinderspielwaaren in Blech

aus der Fabrik von

Friedrich Wisshack & Comp.

in Biberach bei Ulm

ist auf das Vollständigste assortirt und durch eine große Auswahl neuer Gegenstände vermehrt. Ich erlaube mir daher zur Ansicht desselben hiermit einzuladen und empfehle mich zur Annahme von Aufträgen, die bei reeller Waare jederzeit auf das Billigste und Prompteste ausgeführt werden.

Ferd. Mauer, bei Herrn Merck Dürbig u. Comp. Katharinenstraße Nr. 365.

Anzeige. Vom 13. bis 16. d. M. sind 4 jener wegen ihrer Schönheit weltbekannten, nach den Gemälden der trefflichsten Meister unter Ludwig des XVI. Regierung aus Seide und Wolle gewirkten Gobelins, welche die schönsten Mosais an Effect weit übertreffen, für Kauflustige und Kunstliebhaber zur Ansicht aufgestellt.

Hannstraße Nr. 340 eine Treppe hoch.

Anzeige. Das Weinwand-Lager von S. A. Kurlbaum & Comp. aus Bielefeld befindet sich auf dem Brühl Nr. 362 (dem Kranich gegenüber), eine Treppe hoch.

Pianoforte-Verkauf.

Folgende Instrumente sollen durch mich zu festen Preisen verkauft werden: Ein Flügel in Mahagonn 65 Thlr., ein Flügel in deutschem Holze 45 Thlr., ein tafelförmiges Pianoforte in Mahagonn 38 Thlr., ein tafelförmiges Pianoforte in deutschem Holze 30 Thlr. F. Whistling,

Musikhandlung, Grimm. Gasse Nr. 756.

Verkauf einer Eselin. Eine gesunde Eselin steht sofort im Kupferhagen zu verkaufen.

Ausverkauf

einer großen Partie Herren-, Frauen- und Kinderhemden in allen Sorten, Farben und Preisen findet statt, um das Lager zu räumen und aufs Neue Kräfte zu beschäftigen, auf dem Markte am Brunnen.

Ausverkauf

eines enal

Bobinet- und Spitzenlagers von 20 bis 30%

unter Nottingham-Preisen, Brühl Nr. 418.

Ausverkauf.

Um den Ausverkauf meines franz. Tapetenlagers zu beschleunigen, verkaufe ich alle vorräthige Waaren zu noch herabgesetzten Preisen in rein preuß. Comtant gegen comptante Zahlung. Carl Moriz Müller, Petersstraße Nr. 73.

Nicht zu übersehen.

Außerordentlich billig sind sofort zu verkaufen: goldene Ringe (Pfandsachen), darunter sehr schöne Herrenringelinge mit Amethyst und Carnool, wie neu, à 2 Thlr. 12 Gr. und 3 Thlr., dergl. sehr schöne Herren- und Damenringe von 12 Gr. bis 1 Thlr. Reichstraße Nr. 584, 4te Etage, dem Schuhmachergäßchen geradüber.

Sehr billiger Verkauf

einer Selbstbibliothek aus 1000 Bänden, alle dauerhaft gebunden, und sich vorzüglich zur Begründung einer solchen in einer Stadt eignend, wo noch keine befindlich ist. Der Verkäufer wird mit dem wohlgeordneten Kataloge, welcher gleich gedruckt werden kann, Freitag den 14 d. M. in Leipzig eintreffen. Wohnung im Rosenkranze, Nicolaisstraße.

Ungarische Kindszungen

empfang ich heute eine neue Sendung
F. A. Gass, Reichstraße Nr. 543.

Verkauf. Bei mir lagern in Commission

1 Stück Faß 1827er Rödelseer
1/2 Stück Faß 1827er Hiersteiner Weine,
welche aus der ersten Hand mir zugesendet worden sind, und bin ich ermächtigt, solche sehr billig zu verkaufen.

Diese Weine sind von ausgezeichnete Qualität und wird für die Reinheit und Echtheit garantirt. In ganzen, halben und Viertelclemern wird davon abgegeben.
C. G. Gaudig, Hauptstädter Steinweg Nr. 1029.

Wagenverkauf. Zu verkaufen stehen billig eine neu elegante dauerhafte Chaise, eine 4sitzige mit breiter Spur mit eisernen Achsen, messingenen Büchsen, Jalouisten an den Seiten, mit Koffer, Hemmschuh und Einschiebekoffer, und eine leichte halb bedeckte Chaise in 4 Federn und eisernen Achsen bei dem Sattlermeister Rosenthal.

Wagenverkauf. Mit neuen ein- und zweispannigen Kutschwagen und Droschken, einem kleinen gebrauchten Stuhlwagen mit 2 Sigen, nebst zwei Geschirren für ein Paar Piegensböcke, empfiehlt sich der Sattlermeister Schmidt, Gerbergasse Nr. 1165.

Verkauf. Ein Geschäfts-Reisender beabsichtigt seinen bequem eingerichteten Reisewagen nebst gesunden fehlerfreien Pferden mit Geschirr zu verkaufen, und ist das Nähere darüber am Markte, 11te Budenreihe, Bude Nr. 322, dem Salzgäßchen gegenüber zu erfragen.

Verkauf. Einige schon gebrauchte Pianofortes stehen zu verschiedenen Preisen zum Verkauf: Reichstraße Nr. 503, in Berg's Hause, im großen Hintergebäude 1 Treppe hoch.

Verkauf. Mein Lager von breiten Tibets, carrirten Merinos, couleurten und gestreiften Cassinetts empfehle ich zu den billigsten Preisen. J. G. Stengler, Grimma'sche Gasse Nr. 4.

Verkauf. 4 Stück neue Garten-Kübel stark mit eisernen Reifen in Nr. 242.

Zum Verkauf steht eine große eiserne Geldcasse bei Schlossermeister Kästner im Halle'schen Pörtchen Nr. 446.

Verkauf. In Schippchen's Gute sind gute polnische und lithauische Pferde zu verkaufen.

Zu verkaufen ist in ganzen Partien 12 Ctnr. beste trockene Selve in der goldenen Kroppe in der Fleischbergasse.

Zu verkaufen steht billig eine ganz neue Stiegelwaage, für irgend eine Behörde brauchbar, bei Herrn S. C. Blanckenburg in Leipzig.

Zu verkaufen ist ein schöner grauer Papagei bei Herrn Peters auf dem Grimm. Steinwege im gold. Einhorne.

Georginen-Knollen,

Garten-Feld- und Blumensämereien.

Von fast allen Arten, in schöner und seltener Auswahl, sind bei Endesunterzeichnetem, sowie auch während der Messe Petersstraße an Bohmann's Hofe echt und gut zu haben: große runde gelbe, so wie durchaus weiße Auster-Kunkelrüben, dergl. extra große runde, lange rothe und gelbe Würzburger, besonders über 450 Arten selbstgezogener Blumensämereien, unter welchen sich folgende schon gefüllte, in sehr vielen Farben, vorzüglich auszeichnen, als: echte Zwerg-, neue fugetürmliche- und Röhren-Astern, besser engl. und halbengl. Sommer-, Herbst- und Wintererbsen, neue Camellien-, Rosen- und Zwergbalsaminen, Hyacinthen-Rittersporen, beste früh- und spätblühende Land- und Topf-Nelken, so wie neue gefüllte und einfache Klartien, Zinnia elegans, in den brillantesten Farben, dergl. sehr wohlriechende Lavinen, großblumige Malopen und noch Vieles nach einem vollständigen Verzeichnisse, das zu erhalten. Hieron eine meiner Auswahlen:

Ein Packet Blumen-Samen.

Von 100 vorzüglich schönen Arten Sommerge-
wächsen mit Namen für . . . 1 Thlr. 16 Gr.
50 dergl. . . 1 " 6 "
26 zum Theil noch seltenen mit Namen 1 " 6 "
26 dergl. Arten von Topfgewächsblumensamen . . . 1 " 6 "
26 der besten engl. Sorten Sommererbsen, jede zu 100 Korn . . . 1 " 12 "
50 schönen Arten perennirenden Gewächsen 1 " 4 "
18 dergl. von Glashauspflanzen . . . 1 " 12 "

Extra gefüllte Georginen, aus einer der vorzüglichsten Sammlungen (nach Seltenheit der Sorten) pr. 12 Stück in 12 Sorten pro 1/2, 2, 3, 4, 5 und 8 Thlr., dergl. in Stammel um 1/2 billiger. Diejenigen, welche meine Waaren noch nicht kennen, ersuche ich, hierdurch sich von der Echtheit derselben zu überzeugen, so wie sich der reellsten Bedienung versichert zu halten.

Gütige Bestellungen erbittet ich mir franco unter der Adresse des Herrn Ed. Nobis's Landwirthschaft in Leipzig am Markte, woselbst auch mehre Gemüse- und Blumensämereien in abgepackten Packeten zu haben sind.

Carl Friedrich Riebschel in Abt. Raundorf.

Emanuel Woog & Sohn, Uhren-Fabrikanten.

aus Chaux de Fonds in der Schweiz,
beziehen diese Messe mit einem wohlfortirten Lager von goldenen und silbernen Cylinder- und Spindeluhren für Herren und Damen nach dem neuesten Geschmacke und zu den billigsten Preisen. Ihre Wohnung ist Reichstraße Nr. 395.

Mit einem außerordentlichem Vortheile

Tabatièren

jeder Art in großer Auswahl, worunter viel Neues und Schönes empfehlen sich diese Messe
Gebrüder Tecklenburg.



KENDALL & SON

Birmingham und London,

Parfumeurs und Stahlfederfabrikanten Seiner Majestät des Königs von Grossbritannien, Reichsstrasse Nr. 584 in Leipzig,

bestreben sich anzuzeigen, daß sie so eben von England mit einem ausgesuchten Lager von *Parfümerien*, *Stahlfedern*, so wie auch *Galanteriewaaren* im neuesten Geschmacke, angekommen sind und sich bestrebt haben, bei der Affortirung derselben Eleganz mit Preiswürdigkeit zu verbinden. Der anerkannte gute Ruf, den Kendall & Son wegen der Eleganz und außerordentlich billigen Preise ihrer Waaren durch ganz Europa erlangten, wird sich in dieser Messe vollkommen bewähren. —

Die folgenden sind einige der Artikel, aus denen ihr Lager besteht:

- Stahlfedern**, in allen Sorten und zu allen Preisen; viele von ganz neuer Erfindung.
Nähnadeln aller Art, garantirt gleich Hemmings.
Wohlriechende Seifen. Brown Windsor Soap, White Windsor, Almond, Palm-Oil, Rosen-, Veilchen-, Mille-fleurs etc., ebenso Rasir-Seifen feinsten Qualität.
Parfümerien: Lavender Water-, Queens Parfume-, Bouquet du Roi-Essencen, Extracts, Macassar-Oel, Bears-Grease, Cold-Cream, Macassar-Pomade, Russia-Oil, Oropatte Vinegar, Zahnpulver.
Britannia Metall-Waaren: Thee- und Kaffeekannen, Zuckerkörbe, Sahn- und Milchkannen, Leuchter, Rasirbüchsen etc.
Lampen: Tafel-Lampen, Candelabre-, Chandeliers, Wand- und Hängelampen.
Bronze-Waaren: Schreibzeuge, Leuchter, Zimmerleuchter, Küster, Theekessel und Urenen, Pulverhörner etc.
Stahl-Waaren: Federmesser, Scheeren, Rasirmesser, Tischmesser und Sabeln; ebenso Paste und Streichriemen, um solche zu schärfen; Patent- andere Ko. lieber, Patent Lichtscheeren etc.
Lackirte Eisen-Waaren: Thee- und Kaffeebretter, von den billigsten bis zu den theuersten, Leuchter, Lichtscheerträger, Toilettkästchen, Brotkörbe etc.
Silber-Waaren: Patent Bleistifte, Fingerhüte, Scheeren, Obstmesser, Pinnetten, Wachsrollen, Ellenmaasse, Schnurnadeln, Emerilkörbchen, Zahnstocher etc.
Plattirte-Waaren: Servirebretter, Fruchtkörbe, Butterkühler, Brotkörbchen, Armlencher, Leuchter, Lichtscheerträger, Thee- und Eßlöffel, Falschenunterseher etc.
Vergoldete Waaren: Ketten, Brochen, Oerringe, Schnallen, Börsenbügel, Ringe und Quästchen, so dauerhaft als Gold.
Englische Peitschen: Fahr- und Reitpeitschen von allen Arten, Heß- und andere Peitschen.
Papier: Briefpapier, Satin, engl. Lösch- und Copierpapier.
Tinte: für Stahlfedern japan., chemische, rothe, Copier- und unauslöschliche.
Waisseau, Krüge und Censidöpfchen mit metallenen Beschlägen, lederne Toilet- und Reiselästchen, Reinschreibfedern schottische Dosen in der größten Mannigfaltigkeit, Cigarrenkästchen von Schildkröte, Leder schottische, Schildkröt-Schreibzeuge, Sättel und Reitzzeuge, Perlmutter- und Neusilber-Federhalter, Perlmutter-Emeries, Hemdenknöpfchen, Cedernholz-Arbeitskästchen, Toilettenkästchen und Schreibpulte, Schwachspiele, Lampenläser, Cocusholz, Elfenbein- und Bein Petschaste, und Nadelkissen, Neusilber-Patent-Bleistifte, Essence of Anchovis, Indian. Soy, Lobster-Sauce, Senfpulver, Zahn-, Nagel-, Haar-, Hut und Kleiderbürsten, Rasirbürsten, engl. Brandy und echte Havanna-Cigarren.

Zur gefälligen Beachtung: Kendall & Son haben ihr Lager nach der Reichstrasse Nr. 584, verlegt.

Moritz Ellmeyer,

Königlich Sächsischer Hof-Juwelier aus Dresden, Brühl, im schwarzen Kreuze Nr. 475, erste Etage, kauft Juwelen und Perlen, antike Gold- und Silbersachen Uhren, Emailen und alle dahin einschlagende Artikel zu den höchst möglichsten Preisen.

Franz Paezolt,



Sonnen- und Regenschirm-Fabrikant aus Breslau, empfiehlt sich mit keinem zu der jetzigen Leipziger Messe ganz besonders reichhaltigen Lager der elegantesten seidnen und baumwollenen Sonnen- und Regenschirme nach dem allerneuesten Pariser und Wiener Ge-

schmacke, und macht vorzüglich auf die wegen ihrer Eleganz und Nützigkeit mit so allgemeinem Beifalle aufgenommenen Regenschirme mit Stahl- und Stahlfischbein noch einmal aufmerksam.

Das Waaren-Lager ist Katharinenstraße Nr. 370.

Michael Goldschmidt aus Prag

empfehlen zu gegenwärtiger Messe wieder sein assortirtes Lager in Silbernen Fabrikaten und Bijouteriewaaren. Reichsstraße Nr. 507, 2te Etage.

C. F. Reichert,

Gewölbe in Kochs Hofe, empfiehlt sein Lager von

Buchbinderwaaren eigener Fabrik

im Duzend und einzeln zu den billigsten Preisen, als: Linirte Handlungsbücher, Notiz- und Schreibebücher, Stammbücher, Cartonagen, Etuis für Fächer und Stickerien, garnirte Gegenstände, Buchstaben und Devisen-Blatten, Waaren-Etiquettes, Brief-Couvert, Visitenkarten, Bilderbogen; ferner:

Feine Lederwaaren,

bestehend in allen Arten Brieftaschen, Wechsel-, Brief- und Reispultmappen, Schreibunterlagen, Cigarrentaschen u. s. w. Als Neuigkeit empfehle ich meine

Fabrikate in gepresstem Cambric,

welche sich durch geschmackvolle Pressungen und Farben, so wie auch durch Dauer und Billigkeit auszeichnen, als: Schulbücher, Pennale, Brief- und Wechselmappen, Schulmappen, Geldbörsen, Schreibzeuge, Nadelbücher, Cigarren-Etuis mit neuen Einrichtungen, Rec. faires u. s. w.

Die Harmonikas-, Parfumerie- und Toiletten-Seifen-Fabrik

Wagner & Gerhardt aus Gera

empfehlen gegenwärtige Messe ihre Fabrikate en gros in neuesten Artikeln und größter Auswahl, und sichern bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Ihr Lager ist wie gewöhnlich, Markt Ihre Budenreihe, unter der Firma kenntlich.

E. F. Zwanziger & Söhne aus Peterswaldau in Schlesien

besuchen die Leipziger Messe zum ersten Male mit einem wohl-assortirten Manufactur-Waaren-Lager eigener Fabrik. Lokal: Nicolaisstraße Nr. 527, im blauen Hause.



Sehr wohlfeile Schul- u. Comptoir-Federn,

so elastisch und dauerhaft solche für den beipielllos niedrigsten Preis nur herzustellen sind, als:

- No. A. Schulschreibfedern in 2 Sorten. 12 Stück mit Halter 2 Gr.
- No. B. Feine Schulschreibfedern mit abgeschliffenen Spitzen, das Dutzend 6 Gr.
- No. C. Studentenfedern, breit gespitzt zum Schnellschreiben, das Dutzend 4 Gr.
- No. D. Feine do. fein gespitzt und geschliffen, das Dutzend 8 Gr.
- No. E. Correspondenzfedern, fein gespitzt und geschliffen, zum schnellen Briefschreiben und zur Schönschrift, das Dutzend 12 Gr.
- No. F. Copiefedern, sehr dauerhaft, das Dutzend 2 1/2 Gr.

Allen Geschäftsmännern und Schulvorstehern können wir unsere Stahlfedern aufrichtig und warm als preiswürdig und untadelhaft empfehlen. Wem jedoch obige wohlfeilen Comptoir- und Schulschreibfedern nicht zusagen und bessere bezahlen kann, der wolle sich unserer Calligraphie-, Ladys-, Lords- und Napoleons-Pens und der berühmten Kaiserfedern bedienen, welche in allen Ländern als die vollkommensten und preiswürdigsten bekannt sind.

Schubert & Niemeyer, neuer Neumarkt, im Kramerhause No. 633.

Die Fürstlich Fürstenberg'sche Seidenband-Fabrik

aus Karlsruhe bezieht gegenwärtige Messe mit einem Lager Seidenbänder, und empfiehlt sich den resp. Seidenbandhandlungen bestens, unter Zusicherung reeller Waaren und billigster Preise. Ihr Local ist Grimma'sche Gasse Nr. 592 bei Madame Bilz.

Feines Eau de Lavande

double und ambrée, verschiedene Extraits d'odeurs, wohltiefende Seife, Bartseife, Essence de savon, Saarel (huile Philocomme), empfiehlt

J. P. Gautier.

Gebrüder Tecklenburg

empfehlen eine so eben bei ihnen eingetroffene Sendung der feinsten Cassianwaaren, bestehend in Nasir- und Reispulten, Brieftaschen, Notizbüchern, Agendas, Wechseltaschen, Papiermappen ohne und mit Stahlschlössern zum Verschlößen, Cigarren-Etuis, Tabakdosen, Damen-Arbeitskästchen, Nähmaschinen, Schreibzeugen, Reispulten mit Alphabet, Toiletten, kleinen eleganten Etuis für Damen und Herren und m. dergl., in schönster Waare, neuestem Geschmacke und zu den billigsten Preisen.

Etwas Neues von Canevas

erhielt Ernst Wilt, in Kürsten.

Die Liqueur-Fabrik und Spirituosen-Handlung
von
Bernhard Pollmaecher,
Petersstrasse No. 28,
empfiehlt nachstehende Artikel:

<p><i>Berliner Wein-Liqueure</i> in Korbflaschen.</p> <p>Anis 14 Gr. Apfelsinen } 16 Gr. Ananas } Chassée } Kaffee } 14 Gr. Chocolate } Champagner 16 Gr.</p> <p>Citronen Churf. Magen } Calmus } Curaçao } Engl. Bitter } 14 Gr. Goldwasser } Kräuter-Magen } Kümmel } Nelken }</p> <p>Orangeblüthen 16 Gr. Pomeranzen } Persico } 14 Gr. Pfeffermünze } Punsch } Rosen } 16 Gr. Vanille } Wachholder 14 Gr. Wein 16 Gr. Zimmt Parfait d'Amour Gewürz } Himbeer-Ratafia } 14 Gr. Johannisbeer } Kirsch } Wein-Rosolis } Marasquin 1 Thlr. } Bittere Magen-Essenz 6 Gr. } Extrait d'Absynth } d. kleine Extra f. bitt. Tropfen } Fl. 8 Gr.</p> <p><i>Feine Danziger Liqueure</i> in viereckigen Flaschen.</p> <p>Anis Bitter Citron Himbeer Curaçao Johannisbeer Kümmel Krambambuli Kirsch } Die Flasche } 10 Gr., im } Dutzend } billiger.</p>	<p>Nelken Pfeffermünze Pomeranzen Sellerie Vanille Zimmt Goldwasser Persico Bittere Tropfen Bitter-Extract } Die Flasche } 10 Gr., im } Dutzend } billiger.</p> <p><i>Feine Breslauer Liqueure</i> in Korbflaschen.</p> <p>Anis Bitter Citron Himbeer Curaçao Johannisbeer Kümmel Krambambuli Kirsch Nelken Pfeffermünze Pomeranzen Sellerie Vanille Zimmt Goldwasser Persico Bittere Tropfen Bitter-Extract } Die Flasche } 12 Gr., im } Dutzend } billiger.</p> <p><i>Feine Leipziger Liqueure.</i></p> <p>Anis Bitter Citron Curaçao Himbeer Johannisbeer Kümmel Krambambuli Kirsch Nelken Pomeranzen Pfeffermünze Sellerie Vanille Zimmt Goldwasser Persico Bittere Tropfen Bitter-Extract } Die Flasche } 14 Gr., im } Dutzend billi- } ger; die Kanne } 12 Gr.</p>	<p><i>Leipziger Liqueure, zweite</i> <i>Qualität.</i></p> <p>Anis Bitter Curaçao Himbeer Johannisbeer Kümmel Krambambuli Kirsch Nelken Pomeranzen Pfeffermünze Sellerie Vanille Zimmt Goldwasser Persico Bittere Tropfen Bitter-Extract } Die Flasche } 8 Gr., im } Dutzend } billiger.</p> <p><i>Essenzen.</i></p> <p>Bischof-Essenz die Fl. 1 Thlr. Punsch-Essenz - - 18 Gr. Limonaden-Essenz - 18 - im Dutzend billiger.</p> <p><i>Doppel-Branntweine,</i></p> <p>Anis Kalmus Citron Gruenewald Kirsch Krausemünze Kümmel Nelken Pfeffermünze Sp. Bitter Pomeranzen, roth do. weiss } Der Eimer } 14-16 Thlr. } Die Kanne } 5-6 Gr.</p> <p><i>Einfache Branntweine.</i></p> <p>Anis Kalmus Citron Kirsch Kümmel Nelken Pfeffermünze } Der Eimer } 9-11 Thlr. } Die Kanne } 4 Gr.</p>	<p>Pomeranzen, roth, do. weiss, } Halbbitter } Wachholder } Krausemünze } Der Eimer } 9-11 Thlr. } Die Kanne } 4 Gr.</p> <p><i>Rohe Branntweine.</i></p> <p>Besten Nordhäuser Kornbrannt- wein das Oxhoft 24 Thlr. do. Kornbranntwein das Ox- hoft 21½ Thlr. do. Weizenbranntw. das Ox- hoft 21½ Thlr.</p> <p><i>Rum.</i></p> <p>Arac de Goa d. Fl. 20 Gr. u. 1 Thlr. 4 Gr. Extr. Jamaika-Rum d. Eimer 48 Thlr., die Fl. 18 Gr. f. Jamaika-Rum d. Eim. 40 Thlr., die Fl. 16 Gr. Jamaika-Rum d. Eimer 36 Thlr., die Fl. 14 Gr. Jamaika-Rum d. Eimer 30 Thlr., die Fl. 12 Gr. f. Rum d. Eimer 24 Thlr., die Fl. 10 Gr. f. Rum d. Eimer 20 Thlr., die Fl. 8 Gr. Berliner Rum d. Eim. 18 Thlr., die Fl. 6 Gr.</p> <p><i>Spiritus.</i></p> <p>Feinster Spiritus, 82° Richter, d. Eim. 18 Thlr., d. K. 7 Gr. Spiritus zur Politur, 80° Rich- ter, der Eimer 15 Thlr., die Kanne 6 Gr. Brenn-Spiritus d. Kanne 6 Gr. Reinsten Weizenspiritus, 60° Richter, d. Oxhoft 33 Thlr. Reinsten Kornspiritus 60° Rich- ter, der Oxhoft 33 Thlr.</p> <p><i>Weinessig eigener Fabrik.</i></p> <p>Das Oxhoft 7 Thlr. Der Eimer 2½ Thlr. Die Kanne 1 Gr.</p>
---	--	---	--

Bruno Löscher,

Grimma'sche Gasse, Löwen-Apotheke, erste Etage,
empfiehlt sein aufs Vollständigste assortirtes Lager

**französischer Tapeten,
veloutirter Fenster-Vorsetzer,
transparenter Fenster-Rouleaux.**

(Hierzu eine Beilage.)

Bekanntmachung.

Bei dem unterzeichneten Hauptsteueramt ist das so eben zu Dresden erschienene

amtliche alphabetische Waarenverzeichnis

zum
**Polittarife für Jahre
1837, 1838 und 1839,**

für den Preis von 18 Gr. käuflich zu erhalten.
Leipzig, den 14. April 1837.

A. S. Hauptsteueramt.

Nachricht für Zahnfranke.

Von dem neu erfundenen Zahntitt des Herrn Apothekers Edeln von Würth in Wien, mittels dessen jeder Zahnpatient seine hohlen Zähne selbst plombiren kann, habe ich zur Bequemlichkeit des Publicums ein Commissionslager dieses Mittes übernommen und verkaufe solchen zu folgenden Preisen:

- 1) Ein Fläschchen Kitt nebst Tinctur und Gebrauchsanweisung 18 Gr. preuß. Courant.
- 2) Beide Fläschchen, Kitt und Tinctur in Carton 1 Thlr.
- 3) Zahnharz, ebenfalls zum Plombiren der hohlen Zähne, jedoch nicht so fest und dauerhaft als der Kitt, das Fläschchen 8 Gr.

Leipzig.

S. Gutmann, Zahnarzt,

wohnt in Banquier Küsters Haus an der Ecke des Marktes und der Dainstraße Nr. 339 2 Treppen.

Empfehlung. A. C. Kuhlau aus Hamburg, Gewölbe in Kochs Hof, empfiehlt ein besonders gut assortirtes Lager von Hamburger und Bremer Cigarren und Rauchtabaken; ferner Rosgelkugeln von Buchholz, zinnerne Pöhne in allen Größen ic.

Anzeige. Die concessionirten Zahnmedicamente vom Hofzahnarzt Dr. Angermann, so wie echt engl. Perlensahnbänder, den Kindern das Zahnen zu erleichtern, Fontanellypaster und gute Zahnbürsten sind fortwährend zu haben im Dr. Eckoldtschen Hause am Markt Nr. 175; der Eingang ist im Barfußgäßchen.

Anzeige. Frische, große, Holsteiner Austerne empfang
J. A. Nürnberg, Markt, Keller unter Kochs Hofe Nr. 387

Die längst erwarteten echt westphälischen Schinken

(nicht Gothaer, letztere erhalte ich allwöchentlich, Donnerstags) sind heute angekommen, und werden im Estr., so wie im Einzelnen zu dem möglichst billigsten Preise verkauft

in der Niederlage geräucherter Fleischwaare von C. F. Kunze, Fleischergasse Nr. 290.

Verkauf.

Eine englische Wattendrempelmaschine für 80 Thlr., auf welcher des Tags circa 20 bis 24 Pfd. Baumwolle darauf gedrempelt werden kann, ist Veränderung halber zu verkaufen. Eben so werden auch Wollstöße zu Bettdecken, nebst aller Anweisung, alle Sorten Watte auf die vortheilhafteste Art zu verfertigen, Liebhabern zum Verkaufe offerirt. Wo? ist zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Billiger Verkauf von Sonnenschirmen.

Um damit zu räumen, verkauft unentzehende Fabrik baumwollene Sonnenschirme, das Dbd. von 5 1/4 Thln., seidene der Art, das Dbd. von 21 Thln. an, bei Partien noch billiger

J. F. Weener & Sohn aus Berlin, Ecke der 12ten Budenreihe.

Verkauf. 1 Kinderwagen mit Federbetten zum Zurückschlagen (ganz gut gehalten), 6 Stück Rohrstäbe, einige Tische und Schränke, so wie noch andre Gegenstände sind wegen Localsveränderung billig zu verkaufen und das Nähere beim Pausmanne von Nr. 1096 zu erfragen.

**Abgabe eines
Fabrikgeschäfts.**
Jemand, der sich Geschäft bezieht, und dessen Verhältnisse nicht mehr gestatten, welche fortzuführen, wohnt das eine unter gemäßigten Bedingungen abzugeben. — Dasselbe ist bis jetzt bei einigige Korbthe Geschäft, was in Europa vertrieben, u. bildet in der Fabrication ein großes Feld dar. — Der jetzige Besitzer will es dem Uebernehmer zur Vertheilung machen, seinen früheren Verkaufsbetrieb ihm zu liefern. Das Nähere hierüber des Sonntags von 9 bis 12 Uhr bei dem Herrn Ring jun. & Sohn, aus Paris und Frankfurt a. M., Reichsstraße und Ortmannsche Buchhandlung Nr. 889 (dem Herrn Scharke) Bernhard gegenüber.

Frische Austerne

sind angekommen bei J. B. Alippi.

Frische Schellfische

sind angekommen bei Friedr. Schwennicke im Salzgäßchen.

Zu verkaufen steht eine einspännige Chaise, ganz gut eingefahren, für 70 Thlr. Das Nähere bei dem Pausmanne in der Reichstraße Nr. 546.

Zu verkaufen ist 1 Partie Ritten in verschiedenen Farben zu Fabrikpreisen bei Bergmann und Gerischer Auerbachs Hof.

Albert Grosch,

Fabrikant leinener Strumpfwaren,
aus Hoheneck bei Stollberg.

befucht diese Messe zum ersten Male mit einem Lager seiner sehr verschiedenen Artikel, und befindet sich Nicolaistraße Nr. 746 1 Treppe hoch, dem goldenen Rinec gegenüber.

Ein vollständig sortirtes Commissionslager

einer und mittelfeiner Leuche, Halbtuche und Casimirs aus den vorzüglichsten Fabriken der Niederlande befindet sich sowohl während als auch außer der Messe zum Verkaufe zu Fabrikpreisen bei

Grüner & Söhlmann,
am Markte No. 2.

Frische rom. Darmsaiten,

Prima-Qualität, empfang

Pietro del Vecchio,

Ecke vom Markte und Barfußgässchen.

Dollfus Mieg & Comp.

aus Mühlhausen in Frankreich

haben ihr Lager gedruckter Mousseline, Jacquards und Colletes in der Dainstraße im großen Joachimsthal, eine Treppe hoch.

Die

Königl. Sächs. concessionirte

Friesdecken-Fabrik

an

Goldammer & Stein

aus Olbernhau

hat ihr Geschäftlocal für diese Messe in der goldenen Gasse in der Dainstraße, an der Ecke des Parks, und empfiehlt ihr verbessertes wohl assortirtes Lager in allen Gattungen Doppel- und einfacher Decken, so wie in neuen in dieses Fach einschlagenden Modestücken, unter Zusicherung billigster und reellster Bedienung.

BENHAUER'S
LONDON  **PATENT**
STAHLFEDERN

die wohlfeilsten und besten, die bis jetzt erschienen, in 36 verschiedenen Sorten, von 2 Gr. bis 12 Gr. das Duzend, sind in allen resp. Kurz-Waaren- und Schreibmaterial-Handlungen Deutschlands zu haben, in Leipzig bei Gebr. Zedlenburg, Pietro del Vecchio, Sellier & Comp. und Chr. Schubert.

Kendall & Son

aus London und Birmingham

haben diese Messe wieder ein gut assortirtes Lager von Stahlfedern, worunter außer ihren bekannten Sorten sich folgende ganz neue befinden, die sie wegen ihrer vorzüglichen Qualität besonders empfehlen können:

- The King's own Steelpen.
- The Royal Adelaide Pen.
- The celebrated Wellington Steel Pen.
- Sir Walter Scott's Steel Pen.
- Lord Byron's Steel Pen.
- The Cameo Steel Pen.
- The commercial Steel Pen.
- The Swan quill Steel Pen.
- The Bank and Mercantile Pen.

Ihr Gewölbe befindet sich Reichstraße Nr. 584, wo ebenfalls viele andere Londoner und Birminghamer Artikel zum Verkaufe ausgestellt sind.

Kendall & Son

aus Birmingham und London

haben von einem der besten Fabrikanten in Reddetch eine Partie Nadeln zum Verkaufe und sind in den Stand gesetzt, solche zu Fabrikpreisen abzulassen. Dieselben sind in Bleikisten verpackt, wovon jede 10,000 best sortirt enthält, die von 9 Gr. an berechnet werden.

Feinere Sorten im Verhältnisse billig.

J. N. Schönecker & Co.,

Briefaschen-, Portefeuilles- und Etuis-Fabrikanten
aus Würzburg,

empfehlen sich diese Messe abermals mit einer großen Auswahl Briefaschen, Zulegtaschen und Notizbüchern in Glatt und Geprägt, Tabaks- und Cigarren-Etuis, Schreibmappen mit und ohne Schloß nebst mehreren andern Artikeln zu den niedrigsten Fabrikpreisen.

Ihr Stand ist auf dem Markte erste Budenreihe, die Eckbude dem Thamasgäßchen schräg über.

Conrad Bury aus Paris

empfehlen sein wohl assortirtes Lager der neuesten und geschmackvollsten Paraden. Auch führt derselbe Korsetten und Brillengefelle. Reichstraße Nr. 541, 2te Etage.

J. G. Grabner sen.,

Horn- und Bernstein-Waaren-Fabrikant aus Berlin, empfiehlt in gegenwärtiger Messe sein neu assortirtes Lager von Pfeifenröhren, Billardbällen und Bernsteinwaaren aller Art. Sein Stand ist am Markte in der Katharinenstraße, Rechts Ecke gegenüber.

A. Gillet & Comp.

aus Lyon,

Katharinenstraße Nr. 366, erste Etage, beziehen die Leipziger Messe zum ersten Male mit einem reichhaltig assortirtem

Lager französischer Shawls, Tücher und Modewaaren.

Die K. S.  concessionirte

Holzbronze-Fabrik

von

Ferdinand Buchheim, in Leipzig Nr. 1399, ist durch ihre zweckmäßige Einrichtung im Stande, alle respective Aufträge aufs Prompteste und Schnellste in Ausführung zu bringen, und dann besonders die in schönen Formen und Zeichnungen nach neuesten Dessins zu großer Auswahl gefertigte Kron- und Wandleuchter zu Licht- und Lampenbeleuchtung, fernere Candelaber und Girandolen, so wie überhaupt alle Bier- rathen zu Decorirung der Zimmer und Säle, Gardinenverzierungen, Stangen, Ringe und Candelien zu Vorhängen u. Goldleisten zur Einfassung der Bilder, Spiegel und Tapeten, und eine Auswahl geschmackvoller Uhren-Rahme unter billigster Berechnung bestens empfohlen.

Adolph Schlegel,

Brieftaschen- und Etuis-Fabrikant aus Freiberg,

empfehlte auch in dieser Messe sein wohl sortirtes Lager von Brieftaschen aller Art, Zulegtaschen, Notizbüchern, Cigarren- und Tabak-etuis, Schreib-, Schul- und Studentenmappen, Damenetuis, Necessairen, Reiseschreibpulten, Stammbüchern und allen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen und verspricht bei der reellsten Bedienung auch besonders billige Preise.

Sein Verkaufslocal befindet sich in Auerbachs Hofe, vom Markte herein rechts, das 2te Gewölbe.

Einkauf von Juwelen und Perlen.

A. M. Dux aus Hamburg

kauft zu hohen Preisen Juwelen und Perlen. Logirt Nicolaisstraße Nr. 736 eine Treppe hoch.

Die neuesten französischen, englischen und deutschen

Kupferstiche, Lithographien und Stahlstiche

empfangen in größter Auswahl die Kunsthandlung von **Pietro del Vecchio,** Ecke vom Markte und Barfußgäßchen.



Lanzendorffer messing. Geschirr-Fabrik.

Commissions-Lager bei Gebrüder Tecklenburg in Leipzig.

Von dieser berühmten Fabrik, deren Erzeugnisse nicht nur in der ganzen österreichischen Monarchie rühmlichst bekannt sind, sondern auch ihrer Güte und Preiswürdigkeit wegen über die Gränzen hinaus sich eines lebhaften Absatzes erfreuen, erhielten wir ein Commissions-Lager zum Debit für hiesigen Platz.

Es besteht dieses Geschirr in allerlei nützlichem Hausrathe, als: Waschschüsseln, Kaffeebretern, Spucknapfen, Küchenleuchtern, Zuckerdosen, Milchkochem, Schaumlöffeln, Wageschalen, Theesiebchen, Pfefferbüchsen, Küchenwagen, flachen Seidenwagen u. dgl. m., und empfiehlt sich durch solide Arbeit und billige Preise, weshalb wir bitten, dieses Fabrikat gefälligst in Augenschein zu nehmen. Gebrüder Tecklenburg, am Markte.

Burdet von Paris,

Fabrikant von colorirten Steinen, Brühl Nr. 454, verkauft und kauft alle Sorten feine Steine und vertauscht.

S. & S. Dreyfus frères, Uhren-Fabrikanten aus Basel und Chaux de Fonds,

beziehen diese Messe mit einem schönen, vollständig assortirten Lager von goldenen und silbernen Uhren nach dem neuesten Geschmacke zu billigen Preisen. Ihre Wohnung ist auf dem Brühl im grünen Kamme.

Die

Silber-Waaren-Fabrik und Präge-Anstalt

von

W. F. Ehrenberg

aus Berlin,

in Mandrichs Hause Reichstraße Nr. 433, 1 Treppe hoch, empfiehlt ihr gut sortirtes Lager von großen und kleinen Silberwaaren, auch Pressungen, so wie von Goldwaaren und farbigen Steinen.

Christian Feistl,

Dosenfabrikant aus Aue bei Schneeberg,

empfehlte sich mit einer schönen Auswahl schottischer und gemalter Dosen. Sein Stand ist auf dem Markte, von der Petersstraße herein in der langen Reihe bei der Laterne.

A. F. Jahn,

Cravatten-Fabrikant aus Berlin,

empfehlte sein Lager in bester Qualität und verspricht die reellsten und billigsten Preise. Seine Bude ist in der Reichstraße, die zweite, links neben der Spielkartenbude

Herrmann Pudikar aus Elberfeld,

am Markt Nr. 337 2te Etage,

bezieht diese Messe zum ersten Male und empfehlte sein reich assortirtes Lager der modernsten Sophas und Stuhlüberzüge von Rosshaaren eigener Fabrik.

Ferdinand Knepper & Comp.

Bunt-Papier-Fabrikanten aus Dresden,

empfehlen zu dieser Messe ihr gut assortirtes Lager aller Arten bunter Papiere in schönster Qualität zu den möglichst billigen Preisen. Unser Local ist Nicolaisstraße Nr. 745 vis à vis vom goldenen Ring in der ersten Etage.

Gebr. Rocca

aus Berlin und Göttingen, Kunsthändler,

empfehlen zu dieser Messe, nächst ihrem eignen Verlage, auch ein Lager alter und neuer klassischer Kupferstiche, der neuesten Lithographien und einiger Original-Ölgemälde. Ihr Gewölbe ist in Auerbachs Hofe.

Wolf Neuburger sel. Erben,

Juweliere aus Fürth,

Brühl Nr. 479, neben dem schwarzen Hufeisen, zahlen im Einkaufe von Juwelen, Perlen, gefassten Waaren und farbigen Steinen die angemessensten Preise, und empfehlen sich zu billigem Verkaufe dieser Artikel. Auch führen dieselben

Glaser-Port

in allen gewünschten Preisen.

Das Pianoforte-Magazin

von

C. A. Klemm,

neuer Neumarkt, hohe Lille, Nr. 48

bietet eine sehr reichhaltige Auswahl neuer Flügel und tafelförmiger Pianofortes, so wie eine Anzahl gebrauchter, aber noch gut gehaltener Instrumente zu den billigsten Preisen.

Pohl et Baumann

aus
Schneeberg

beziehen gegenwärtige Messe mit ihrem wohllassortirten Lager
sächs. Blondes, Spitzen u. Broderien
eigener Fabrik, und versprechen ihren geehrten Abnehmern bei
einem vollkommen schönen Fabrikate die vortheilhaftesten Be-
dingungen.

Ihr Local ist in der Katharinenstrasse Nr. 375, 1ste Etage.

Leistner & Sohn

aus Gross-Pöhl bei Schneeberg,

Reichsstrasse Nr. 545, 1ste Etage, neben Herren G. Baudouin
u. Comp. aus Berlin, und über dem Gewölbe der Herren
Bruch & Nägler aus Gera, empfehlen ihr gut assortirtes
Lager von **Zwirnspitzen, Blondes und Stickereien** eigener
Manufactur unter Zusicherung der reellsten und billigsten Be-
dienung.

Das Lager von

Stickereien u. weissen baumw. Waaren

von

F. Krackher & Co. aus Plauen

besindet sich

Reichsstrasse Nr. 546, im Gewölbe.

Die

Tuch - Ausschnitt - Handlung

von

Gruner & Söhlmann,

am Markte No. 2, empfiehlt ihr vollständig sortirtes Lager
feiner, mittelfeiner und ordinärer Tuche, Halbtuche, Cir-
cassienes, Doppel- und einfacher Casimirs, englischer und
sächsischer Flannels, englischer Ratenes, so wie Bekleider-
stoffe verschiedener Qualität in den neuesten Mustern und
Farben zu den billigsten Preisen.

Englische

**Reitsättel und Zäume,
Sattelgurte u. Halstern,
Pferdekappen u. Decken**

in den modernsten Mustern,

Fahr- und Reitpeitschen
empfehlen zu Fabrikpreisen die Handlung
von

Albert Wahl & Co.

am Markte und Thomagässchenecke.

L. Ponson Boulon aîné & Co.

von Paris

empfehlen sich diese Messe mit einem beträchtlichen Assortiment
Pariser Bijouterie-Waaren in feinem Golde, Silber, Bronze und
anderen feinen Kurz-Waaren. Ihr Lager ist auf der Reichs-
strasse im Tannenhirsche Nr. 416

C. D. Waentig & Söhne,

Fabrikanten aus Gross-Schönau und Leipzig, Brühl Nr. 451
eine Treppe hoch,

empfehlen ihr Lager von Damast-, Jacquard- und Zwillich-
Tafelzeugen, so wie leinonen rohen, gebleichten und gemusterten
Drecks zu Bekleidern.

Nadelbüchelchen

mit Stickmustern und Alphabeten empfiehlt als etwas Neues und
Nüßliches zu Geschenken C. F. Reichert in Kochs Hofe.

**Neue Sachen von seidnen Handschuhen,
Strümpfen und Socken**

erhielt Ernst Wilhelm Kürsten.

F. C. Stegmann,

Königl. Preussischer Hoflieferant aus Berlin,

empfehlen sein Lager feiner Parfümerien und Toilettenseifen
eigener Fabrik, als: Eau de Lavande double und Ambré, Extraits
in allen Blumengerüchen, Eau de Cologne, Pomaden in allen
Gattungen, feinste Toilettenseifen, besonders reine Cocus-
Nussöl-Sodaseife und dergleichen parfümirte, und alle in diese
Fach gehörende Artikel zu den billigsten Preisen. Sein Stand
ist Rathhaus-Bühnen Nr. 35 am Markte.

C. F. Bathow & Sohn aus Berlin,

Reichsstrasse, Tannenhirsche Nr. 426, 1 Treppe hoch,
beziehen diese Messe zum ersten Male und empfehlen ihr gut
assortirtes Lager blaueschwarzer und schwarzer

Serge de Berry's und Lasing's
eigener Fabrik unter Zusicherung der reellsten und billigsten Be-
dienung.

Pariser Cravatten

empfehlen Ernst Wilhelm Kürsten.

Die zweite Sendung Gummi-Schuhe

ist angekommen bei J. Loh & Friedländer aus Berlin,
Katharinenstrasse Nr. 374.

H. W. Herz,

Hof-Juwelier aus Braunschweig,

Reichsstrasse Nr. 410,

kauft zu hohen Preisen Juwelen und Perlen und empfiehlt sein
geschmackvolles Lager gefasster Juwelen, Perlen und feinen Bi-
jouterien.

Das

Herrenkleidermagazin

von

Carl Kässner,

Petersstrasse Nr. 79, neben dem Hotel de Russie,
erste Etage,

empfehlen sein neu assortirtes Lager von feinen, nach den neuesten
Pariser und Londoner Moden schön gearbeiteten Herren-
kleidern aller Arten in großer Auswahl, unter Zusicherung der
reellsten Bedienung. Auch findet daselbst nach Londoner Art
die Einrichtung statt, Kleidungsstücke aufs Schnellste zu fertigen.
Carl Kässner, Schneidermeister.

Johannes Kreis,

Grünhirsche Gasse Nr. 610,

empfehlen sein vollständig assortirtes Lager von ovalen, runden
und vieredigen Staubstopfen über Vasen und Uhren.

Dr. Becker's Magazin,

Alter Neumarkt Nr. 616, dem Paulinum gegenüber,
wird als vollständig assortirtes Lager der anerkannt zweckmäßig-
sten englischen und deutschen Bruchbandagen, Suspensorien,
Fontanelbinden, Pflasterien und aller hierher gehörenden Artikel
einstens empfohlen.

Filzbüte à 1 Thlr. 4 Gr.

sind zu haben im Daugl'schen Putz- und Wäsche-Lager, Petersstrasse Nr. 31.

Johannes Kreis,
Grimma'sche Gasse Nr. 610,
empfehlen sein vollständig assortirtes Lager von echt engl. und
franz. Glase zu niedrigen Preisen.

Barchent,
Drillisch, baumw. Zeug u. eigener Fabrik,
officirt in guter Qualität und zu billigen Preisen.
Christian Gottlieb
aus Hersfeld, während der Messe im Hall. Pförtchen Nr. 320.

C. W. Hoffmann
aus Danzig
empfehlen zu dieser Oster-Messe sein wohl assortirtes Bernstein-
lager in aller Art. Kuerbachs Hof, Herrn Schubert gegenüber.

Ein- und Verkauf
von Juwelen und Perlen
bei Gebrüder Kauffmann, Hof-Juweliere aus Kassel,
Brühl Nr. 735, Ecke der Nicolaisstraße.

Das Leinen-Lager
von
Bertlmann & Sohn aus Bielefeld
befindet sich Brühl Nr. 518.

Franz Köst,
Hut-Fabrikant von hier, empfiehlt gegenwärtige Messe neueste
Fagon von Filzhüten, schwarz und grau, zu den billigsten Preisen.
Stieglis's Hof Nr. 172.

Das Muschelwaaren-Lager
eigener Fabrik
von
C. J. Kopp
aus Mainz

bezieht diese Messe das erste Mal mit den neuesten Gegenständen
von Muschelwaaren zu billigen Preisen. Sein Lager befindet
sich in Kochs Hofe, am Ausgange auf die Reichstraße.

J. J. Schwarz, Söhne & Co.
aus Magdeburg und Berlin
haben ihr Lager von leinenen und baum-
wollenen **Bändern** und baum-
wollenen **Strickgarnen**, eigener Fabrik,
wie in letzter Michaelismesse, wieder in der Reichstraße
Nr. 538, in Ammanns Hofe, eine Treppe hoch.

Die neue Berliner Stuhuhren-Fabrik
empfehlen Stuhuhren ganz vorzüglicher Qualität und stehen Prob-
uhren zur Ansicht bei

Kramer & Tallacker
aus Berlin.

Grimma'sche Gasse Nr. 7 u. 8, eine Treppe hoch.

**Die höchsten Preise für Juwelen,
Perlen und farbige Steine**
zahlt Samuel Friedberg aus Berlin, Brühl Nr. 516, neben
dem rothen Stiefel.

Fr. Wiehr,

Reitschen-Fabrikant aus Berlin, Fischerstraße Nr. 22,
empfehlen zur gegenwärtigen Ostermesse sein Fabrikat, als: Fahr-
seits und Jagdreitschen aller Art, mit Darmsaiten, Drath und
leder gearbeitet, von der feinsten bis zur ordinärsten Gattung,
zu möglichst billigen Preisen bei reeller Waare. Der Stand ist
in Leipzig 7te Budenreihe auf dem Markte; der Eingang vom
Rathhause gegenüber.

J. Strasser
aus dem Gillerthale in Tyrol

empfehlen sich zu gegenwärtiger Messe mit einer Auswahl der
feinsten tyroler Handschuhe aller Art, sowie auch mit Ziegen- und
Gemseledernen Bettlaken, Kissenbezügen, Unterjacken und Unter-
beinkleidern. Sein Stand ist auf dem Markte in der 11ten Bu-
denreihe.

Unser Lager von echt couleurt gedruckten

leinenen Taschentüchern,
die sich besonders für Tabaks-Schnupfer eignen, ist zu dieser
Messe in ganz neuen, geschmackvollen Mustern sehr mannigfaltig
fortirt und empfehle ich solches, so wie
**Naturell-, weiße und farbige Sommer-
Beinkleider-Stoffe**
zu den billigsten Preisen. **Friderici & Comp.**

**Die Schwarzwälder Band- und Uhren-
Niederlage von G. Blessing,**
goldner Hirsch, Petersstraße Nr. 57.
empfehlen sich in allen Gattungen im Ganzen wie im Einzelnen
zu den möglichst billigsten Preisen.

Friedrich Kortmann aus Arnstadt
empfehlen sich wieder mit seinen selbstverfertigten
Brückenwaagen

von allen Größen, und wird, wie seit 3 Jahren, so auch diese
Messe durch solide Bauart und Billigkeit der Preise sich die Zu-
friedenheit seiner geehrten Abnehmer zu verdienen suchen. Sein
Stand ist am Markte, links neben der alten Waage, vor dem
Gewölbe des Herrn Schuster aus Berlin.

Carl Heinrich Kleinert in Leipzig,

Wachlicht-Fabrik, Grimma'sche Gasse Nr. 756,
empfehlen sich mit allen Arten von weißen und bunten Tafel-
lichtern, Laternen-, Wagen- und Nachtlichtern, Windlichtern,
Altarkerzen, gelbem und weißem Wachsstock, imgleichen raffinierten
Spermaceti-Lichtern, sowie auch weißen Stearin-Lichtern in
vorzüglicher Qualität und zu den billigsten Preisen.

**Einkauf von Juwelen
und Perlen.**

H. Markus Oppenheimer und Kirchberg
aus Frankfurt am Main
kaufen gefasste und ungefasste Brillanten, Rosetten,
Perlen und couleurt Steine zu den höchsten
Preisen. Ihr Logis ist in der Reichstraße
Nr. 506, dem Tannenhirsche gegenüber.

J. F. U. Mieth aus Dresden

empfehlen sich zu dieser Messe mit einem assortirten Lager seiner
eigenen Fabrikate von Streif-Petinet, Groe-Linon, Fenster-Gaze,
Drathband, Draht, Canvas, seidnem Strohpapier, Strohhes-
legungen, ganz neu gewirkten Streichkamen, und verspricht die
billigsten Preise. Seine Wohnung ist im Thomaskirchhofen Nr. 170,
die zweite Hausthüre, dem Herr Kaufmann Sonnenfals gegen-
über, 1ste Etage.

Geräucherter Fleischwaaren-Verkaufbei
J. Elisabetha Schafft aus Gotha,

empfehlen ihren werthen Abnehmern folgende Artikel: ganz schöne Braunschweiger und Gothaer Cervelat-, Blut-, Sülz-, Leber-, Trüffel- und Zungenwürste, kleine Knackwürstchen mit und ohne Schalotten, schönes geräuchertes Hamburger Rindfleisch, Schinken zu jeder Größe, Bayonner Schinken, Spickspic, geräucherte Dachenzungen, geräuchertes Schweinefleisch und echte pommerische Gänsebrüste. Ich verspreche ganz gute Waare und die möglichst billigen Preise. Mein Verkaufslocal und Niederlage ist jetzt im Thomaskäpchen im letzten Hause des Herrn Censal Boy Nr. 106.

Die
Braunschw. und Gothaer Haupt-Wurstniederlagevon
Gotthilf Schafft

aus Gotha und Frankfurt

ist für diese Ostermesse mit den schönsten Würsten und Schinken jeder Sorte geziert, wobei die festesten Preise statt finden, als: Braunschweiger Cervelatwurst grob gehackt Nr. 1 in Fettdarm à Pfd. 10 Gr., feinste Gothaer Nr. 1. 8 Gr., desgl. Nr. 2. 7 Gr., Zungenwurst 6 Gr., Sülzwurst 5 Gr., Blutwurst 5½ Gr., Trüffelwurst 8 Gr., Leberwurst 6 Gr., feinste kleine Knackw. à Paar 2 Gr., d. h. Gothaer, nicht Dresdener, besten Spickspic à 6 Gr., mager Fleisch 5 Gr., Hamburger Rindfleisch à 6 Gr., westphälische Schinken 5½ Gr. Da ich eigener Fabrikant bin und die Waare ganz genau kenne, so garantire ich für jeden Schaden. Das Verkaufsgewölbe ist im Barfußgäßchen das zweite Gewölbe vom Markte herein und nicht im Thomaskäpchen.

Tapezierarbeiten

von ausgezeichneter Güte: Divans, Sophas, Stühle, aller Art, Koshhaar-Matrasen und alle andere derartige Artikel nach dem neuesten Geschmacke bietet zu den billigsten Preisen das Magazin von Fr. Aug. Kränker, neuer Neumarkt, in Auerbachs Hofe 1te Etage.

Einkauf von Juwelen und Perlen.

Die angemessensten Preise für Juwelen, Perlen und Kunstgegenstände zahlen

Haller & Nathenau aus Berlin.
Logiren Brühl im Duseisen.

Local-Veränderung.

**Das englische Kurz-Waarenlager
eigner Fabrik**

von

B. Mickelthwate

aus

Sheffield (in England) und Leipzig

ist von jetzt an in der Reichsstrasse im Gewölbe Nr. 543, Kochs Hofe schräg gegenüber.

Local-Veränderung.

Die Strohhut-Fabrik und Niederlage von Faller, Trüffelker & Comp. aus Renschied im Schwarzwalde, ehemals Reichsstrasse Nr. 543, wurde jetzt für diese Messe nach dem Markt in die 12te Budenreihe, Bude Nr. 71, verlegt, und empfiehlt ihr wohlaffortirtes Lager in allen Sorten italienischer, Brüsseler und genährter Strohhüte, Bastwaaren und Strohhutreste u. zu den möglichst billigsten Preisen.

Stand-Veränderung.

roulfe Schmidt aus Plauen, welche mehre Jahre unter den Plauenschen Buden, nämlich die 2te Bude bei dem Halle'schen Wörtchen, gestanden, nunmehr ihren Stand verändert hat, in der Katharinenstrasse vor Herrn Hansens Hause steht, macht allen ihren werthen Abkäufern bekannt.

Local-Veränderung.**Moritz Petermann aus Glauchau**

hat sein sächf. Baumwollen-Waaren-Lager

(nicht mehr unter der Börse, sondern)

Reichsstrasse Nr. 395,

Gebäude des Böttchergäßchens,

und empfiehlt sich mit allen Sorten Piques, Decken u.

Local-Veränderung.**Das Mousselin- u. Stickereilager**

von

Börner & Schmidt

aus Plauen

befindet sich in dieser Ostermesse im Heilbrunnen am Brühl.

Capitalien

von großen Summen sind auf Rittergüter mit erster Hypothek zu verleihen. Auf directe Anfragen ertheilt nähere Auskunft **J. Forber aus Jena**, wohnhaft im Rosentranze.

Ein empfehlenswerther

Provisionsreisender,

welcher in kurzem Schonen, Pommern, Ost- und West-Preußen besucht, wünscht noch für einige Häuser Geschäfte zu machen. Anerbietungen unter der Adresse A. B. F. besördert die Expedition dieses Blattes und wird, wenn selbige bis zum 18. d. M. eingehen, der Suchende persönlich die Bedingungen verabreden können.

Anerbieten. Noten, sowie auch Prosa schreibt correct sehr schön und billig. Wer? ist auf der Ulrichsgasse Nr. 942 zu erfragen.

Anerbieten. Ein junger Mensch, welcher häuslichen Unterricht auf Gitarre ertheilt, wünscht, um seine freien Stunden auszufüllen, noch einige Schüler für denselben. Das Nähere auf der Ulrichsgasse Nr. 942.

Anerbieten. Sollten eine oder mehre Personen einen guten bequemen vierstigen Reisewagen (mit Koffern) unentgeltlich zur Reise nach Frankfurt a. M. benutzen wollen, so ist das Nähere im Comptoir des Hotel de Baviere zu erfragen.

Nachtwächter gesucht. Auf dem Rittergute Schönau bei Leipzig soll sofort ein Nachtwächter angestellt werden. Subjecte, welche gesund und glaubhafte Zeugnisse über zeitlichen Wohlverhalten, Treue und Ehrlichkeit beibringen können, haben sich zu melden bei dem Pächter Leopold.

Gesuch. Ein Bursche, welcher Lust hat die Zeug- und Sägeschmiedeprofession zu erlernen, hat sich zu melden in Leipzig, Sporerergäßchen Nr. 84 bei Meister Goltzsch.

Gesucht wird zum sofortigen Dienstantritte ein reinliches und fleißiges Mädchen, welches sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht. Salzgäßchen Nr. 408 in der 4ten Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritte ein Dienstmädchen, welches in der Küche mit brauchbar ist, auf der Gerbergasse Nr. 1108 2 Treppen hoch.

Zu mieten gesucht wird ein reinliches und ordentliches Dienstmädchen, welches womöglich schon in einem Gasthause gedient; nur dergleichen können sich melden auf der Nicolaisstrasse blauer Pech parterre.

Gesuch. Ein junger Mann, der hier bereits einige Zeit conditionirte, wünscht als Commis in einem Band- oder Kurz-Waaren-Geschäfte Beschäftigung zu erhalten und kann auf Verlangen sogleich eintreten. Nähere Auskunft hierüber ertheilt Herr Ed. Defer, sonst G. Floren, Fleischergasse im rothen Krebse.

Gesuch. Ein gebildetes Mädchen aus hohem Stande, durch vielfache Erfahrungen schon geprüft, sucht zum 1. Mal oder Johann ein Unterkommen als Gesellschafterin einer einzelnen Dame, oder zur moralischen Erziehung und Pflege kleiner Kinder. Adressen unter E. S. bittet man in der Expedition dieses Blattes gefälligst abzugeben.

Gesuch. Ein gebildetes Mädchen, welches in allen seinen weiblichen Arbeiten sehr geschickt ist, wünscht ein anständiges Unterkommen bei einer angesehenen Familie oder einzelnen Dame, auch würde sie eine Stelle in einer Pughandlung oder in einem Laden als Verkäuferin annehmen und wird weniger auf bedeutenden Gehalt, als auf eine freundliche Behandlung Anspruch machen. Man bittet gütigst Adressen in der Expedition dieses Blattes abzugeben mit W. E. F. bezeichnet.

Logisgesuch. Eine Stube nebst Schlafkammer, im Preise von 30—40 Thln., in der Nähe des Augusteums, oder an irgend einem freien Plage wird für einen Studierenden zu miethen gesucht. Anerbietungen unter der Chiffre C. H. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Zu miethen gesucht

wird von Michaeli d. J. an eine Familienwohnung, bestehend aus 10 Piecen, worunter wenigstens 5—6 Stuben, in einer freundlichen Lage der Vorstadt, nicht zu weit vom Paulinum, für einen Professor, welcher nach Leipzig zieht. Man wende sich gefälligst mit desfalligen Offerten an den Commissionair F. Lorber aus Sena, Wohnung im Rosenfranze.

Weservermiethung einer hellen, geräumigen Stube vorn herab an einen fremden Herrn Buchhändler in der größten Nähe der Buchhändlerbörse. Zu erfragen Nic. Kirchhof Nr. 705 zweite Thüre von der Ritterstraße her.

Weservermiethung einer ausmublirten Stube und Stubenkammer mit freundlicher Aussicht für diese und folgende Messen in Nr. 1079, 2 Treppen hoch.

Vermiethung.

In der besten Meslage, Salzgäßchen- und Reichsstraßenecke Nr. 585, ist die zweite Etage, passend zu einem Waarenlager, und ein Keller zur Betreibung bürgerlicher Nahrung von jetzt an billig zu vermieten. Näheres in der 2ten Etage.

Familien-Logis-Vermiethungen in Nr. 543 Reichsstraße. Die 3te Etage, aus 6 Stuben, 2 Kaminen, 1 Kammer, 2 Bodenkammern, Küche, Speisekammer, Keller und Vorsaal bestehend, desgl. ein kleineres Logis, 1 Treppe hoch im Hofe, aus 2 Stuben, 2 Kaminen, 1 Küche, nebst einem hellen Locale gleich darunter im Erdgestock bestehend, für ein geräuschloses Handwerk; als Kiemer u., oder für ein Geschäfts-Bureau, Antiquar, für nächste Michaelis. Näheres in Nr. 166 Kloster-gasse 3 Treppen hoch zu erfragen.

Vermiethung. Für die Michaelis- und folgende Messen ist eine Stube, mit oder ohne Schlafbehältniß, passend zu einem Juwelen oder Uhrenverkauf, Reichsstraße, 2 Treppen, Nr. 544 zu vermieten.

Vermiethung. 2 große Zimmer nebst Schlafzimmer sind in oder außer den Messen zusammen oder einzeln zu vermieten. Das Nähere Nicolaisstraße Quandt's Hof 1 Treppe hoch. Auch ist daselbst ein großer Keller zu vermieten.

Zu vermieten ist in der Nähe der Buchhändler-Börse noch während dieser Messe ein Gewölbe nebst Logis für eine Buchhändler passend. Das Nähere Ritterstraße Nr. 712 2 Treppen hoch.

Zu vermieten sind von jetzt an 4 Schlafstellen an solider Meise, nebst Kost. Das Nähere erfährt man im Kupfergäßchen Nr. 664 1 Treppe.

Heute Concert im Café français von Queisser und Barth.

Heute Abend Concert bei
U. B. Clermont,
am Markte Nr. 1.

Thorzettel vom 14. April.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 6 Uhr.

Stimmliches Thor.

Dr. Gostw. Werner, v. Lorgau, u. Dr. Km. Walther, v. Magde-



Heute, Sonnabend den 15. April 1837, große außerordentliche Vorstellung im Circus auf der Esplanade vor dem Petersthore. Zum Beschluß der heutigen Vorstellung zum ersten Male: Die Eröberung von Ipsara, große außerordentliche Spectakel-Pantomime.

Das Nähere besagen die Anschlagzetteln.
Anfang 7 Uhr.

X. Guerra.

Panorama von Dresden

und
optische Rundgemälde-Ausstellung,
gemalt von dem Landschaftsmaler C. Thiem,
ist täglich zu sehen vor dem Petersthore. Der Eintrittspreis 6 Gr.

Großes Extra-Concert

heute, Sonnabend den 15. April,
im Kaffeehause zu Krügers Bad.

Aufgeführt werden unter andern: Erstes Finale aus Don Juan, Finale aus Euryanthe, Chor aus „Die Hugenotten“, Ouverture zur Zauberflöte, Concertino für Clarinette v. Ivan Müller u. c.

Das Nähere besagen die Anschlagzetteln. Anfang um 7 Uhr.
Entrée à Person 2 Gr.

Einladung. Morgen, Sonntags Vormittags, zu Specksuchen ladet höflichst ein.
Ködel in der Fortuna.

Einladung. Morgen früh zu Speck- und Kapseltuchen und Abends zu Sauerbraten ladet höflichst ein.
J. G. Heinicke in Reichels Garten.

Reisegelegenheit anfangs künftiger Woche mit eigenem Wagen nach Hamburg ist zu erfragen im Hotel de Saxe Nr. 15.

Verloren wurden nachfolgende Loose 5ter Classe 11ter k. s. Landes-Lotterie, Nr. 1 und 2, à $\frac{1}{2}$, Nr. 25972, 25974, 25975, 25976 à $\frac{1}{2}$.

Es wird vor deren Ankauf hiermit gewarnt, da nur der rechtmäßige Eigenthümer der frühern Classen den etwa darauf fallenden Gewinn erhält.

Abhanden gekommen ist eine hellgraue Enperkase männlichen Geschlechts. Der Ueberbringer erhält in Nr. 600 3 Treppen hoch, eine angemessene Belohnung.

* * Der Herr, welcher am Donnerstag Abend im Café français den Hut eines Andern für den Seinigen ansah und mitnahm, wird ersucht denselben zum Umtausch sofort auf die Serbergasse in Nr. 1116 — 1118 zu schicken.

* * Der Eigenthümer des vor Kurzem bei N. de B. in liegen gelassenen Geldes kann solches gegen Legitimation bei demselben in Empfang nehmen.

Aufforderung an die Herren Seidenband-Verkäufer en Gros.

Ein bedeutender auswärtiger Einkäufer bittet die obenbenannten Herren, welche Partien zurückgesetzter Bänder auf dem Lager haben, ihre versiegelten Adressen unter N. 152 gefälligst an der Expedition dieses Blattes abgeben zu lassen.

Aufforderung. Zu dem Vermögen des verstorbenen Schneidermeisters Christian Gottlob Walther allhier ist Concors ausgebrochen. Es werden daher alle diejenigen, welche demselben annoch schulden, hiermit ergebenst aufgefordert, diesen Schuldbetrag an den Unterzeichneten binnen längstens 14 Tagen gefälligst abzuführen. Leipzig, den 12. April 1837.
Dr. M. Baumann, als Walther'scher Nachlassvertreter.

Entbindung. Die gestern Abend erfolgte glückliche Entbindung meiner guten Frau geb. Tauch von einem gesunden Mädchen zeige ich Verwandten und Freunden hiermit ergebenst an.
Leipzig, den 14. April 1837.
Krause, Post-Secretair.

Hamburg, unbek. und bei Walther. Hr. Sbt. Fr. Frenkel, von W. in St. Hamburg. Hr. Sbt. F. v. D. in der Kanne.

Hrau Fürstin v. Trubetzkoy, v. Petersburg, im D. de Saxe.
Auf der Dresdener Diligence: Dr. Obligdiener Tschucke, von
Meßen, unbest., u. Dr. Buchdr. Sieg, v. Meßen, bei Rett.

H a l l e ' s c h e s T h o r.

Dr. Oblig. Sohn, v. Adiken, bei Bauer. Dr. Kfm. Benscher,
v. Adiken, im Palmbaume. Dr. Oblig. Rosenthal, v. Gern-
roda, im D. Ronde. Drn. Kfm. Epstein, Wittmund u. Marcus,
v. Gernroda, in Nr. 529 u. 438. Dr. Kfm. Raagetherg, von
Kroße, im gr. Blumenberge. Dr. Kfm. Meyer, Dr. Kälchner
Seelig u. Hrn. Oblig. Heinemann u. Philippson, v. Deyn, im
Siebe. Dr. Oblig. Reichensheim v. Habegast, u. Dr. Kfm.
Dantmann, v. Dingselädt, unbest. Dr. Kfm. Simon, von
Kamberg, im Inker. Mad. Marzuse, v. Kalle, bei Eckert.

Die Berliner ob. Post, 11 Uhr.

Dr. Buchdr. Kuprecht, v. Göttingen, u. Dr. Kfm. Janke, von
Lübeck, bei Peisch. vrn. Fabr. Korten u. de Haas, v. Lübeck,
in Nr. 530 u. unbest. Dr. Obligdiener W. Lendank, von
Eldersfeld, in Nr. 548. Dr. Reichert v. Fürstberg, von
Herdringen, unbest. Dr. Buchdr. Schlemmer u. Dr. Kunst-
händler Rocca, v. Göttingen, in Nr. 3.

K a n n ä d t e r T h o r.

Mad. Lindner u. Berger, v. Raumburg, bei Laurann und in
Nr. 487. Dr. Oblig. Poinheim, v. Elm, in Nr. 9. vrn.
Oblig. Keilche, Edel u. Sohn, v. Gäß u. Wollstein, im Tiger
u. unbest. Dr. Abrahamson, v. Blankenstein, im Tiger.
Dr. Oblig. Schlamme, v. Jerko, unbest. Dr. Oblig. Liebe-
v. Gäß, in der g. Kupel.

Auf der Frankfurter Giltpost, um 8 Uhr: Dr. Kfm. Bourgeois,
v. Wrg, im Blumenberge, Dr. Weinbr. Lorch u. Dr. ob ge-
reilender Auerbach, v. Mainz, in St. Petlin, Dr. Buchdr.
Mohr, v. Heideberg, in der kl. Feuerkugel, Mad. Schäfer,
v. Frankfurt, bei Domherr Jagen. Dr. Buchdr. Diebl, von
Darmstadt, bei Adiker, Dr. Oblig. Modera, v. Frankfurt,
unbest. Dr. Buchdr. Gehilte Fisching, v. Stuttgart, im Paulinum,
Dr. Oblig. Philippson, v. Kassel, im D. de Saxe, Dr. Oblig.
Pilschoff, v. Basel, im D. de Bav., Dr. Oblig. Antaria, von
Mannheim, bei Fleischer.

P e t e r s t h o r.

Dieses Gerstenberg, Bernhardt u. Fischer, v. Sera, bei Eckert und
Hilling. Dr. Kfm. Carius, v. Zeig, im Rosenkranz.
Auf der Koburger Diligence, um 6 Uhr: Dr. Oblig. Zahn,
v. Nürnberg, im D. de Saxe, Dr. Oblig. Weiße, v. Leutenberg,
bei Dübner, Dr. Oblig. Ziegler, v. Erlangen, bei D. Tschirner.
Dr. Kfm. Porst, v. Adorf, im Arme. Mad. Goldmann, von
Altenburg, bei Heimann. Dr. Kfm. Fröhlich, v. Zeig, bei
Markus.

H o s p i t a l t h o r.

Drn. Kfm. Krenkel u. Bodeme, v. Chemnitz, de Friederich. Mad.
Rechenberg, v. Leisnig, im gr. Baume. Dr. Kfm. Reinert,
v. Leisnig, in Dähne Hause. Dr. Oblig. Schneider, von
Pregitz, unbest. Hrn. Oblig. Hille, Beck, Brendel, Dähnel,
Haupt, Poppert u. Richter, v. Glauchau, im bl. Ros, in den
3 Königen u. in Nr. 1114. Dr. Oblig. Bornstein, v. Ernstthal,
unbest. Dr. Oblig. Scheffer, v. Seltenau, in Nr. 710. Dr.
Oblig. Frischke, v. Leisnig, bei Richter. Hrn. Oblig. Kuch,
Kaiser, Biehler, Xnger u. Müller, v. Chemnitz, im Rosenkranz.
Dr. v. Einkebel, v. Hartmannsdorf, im deutschen Hause.

Von heute früh 5 bis Vormittag 10 Uhr.

G r i m m a ' s c h e s T h o r.

Dr. Kälchner Wäbring, v. Elbing, unbest. Hrn. Kfm. Wilsel u.
Kuch, v. Liebenwerda u. Lützen, unbest. Dr. Rittersgutsbes.
Wettler, v. Cosm, bei Hahn.

H a l l e ' s c h e s T h o r.

Auf der Magdeburger Giltpost, 16 Uhr: Hrn. Kfm. Brockmann
u. Falkenberg, v. Magdeburg, in Nr. 584 und bei Schindler,
Dr. Oberst v. Uchtritz, v. Magdeburg im deutschen Hause,
Dr. Becker, Missionsprediger, v. Magdeburg, im Joachimsthal.
Dr. Kfm. Sachse, v. Jehnis, unbest. Dr. Oblig. Heinemann,
v. Halberstadt, bei Buch. Dr. Commis Goldschmidt, v. Brestau,
bei Scheidich.

P e t e r s t h o r.

Hrn. Oblig. Adler, Kober u. Kink, v. Falkenstein, unbest.

H o s p i t a l t h o r.

Dr. Kfm. Lindner, v. Zwickau, bei Benno.
Auf der Chemnitzer Giltpost, 17 Uhr: Dr. Kfm. Müller, von
Chemnitz, im g. Horn, Dr. ob gecommis Lange, v. Dresden,
im Hotel de Saxe.
Auf der Nürnberger Diligence, 18 Uhr: Dr. Fabr. Genzel, von

Kirchberg, in den 3 Königen, Dr. Oblig. Commis Kunkel, von
Glauchau, im Blumenberge, Dr. Oblig. Pücker, v. Eichenberg,
bei Dürst.

Auf der Dresdener Nacht-Giltpost, 110 Uhr: Hrn. Kfm. Fiebig u.
Horn, v. Reichenbach, in St. Petlin, Dr. D. Fiebig, v. Wom,
in Nr. 747. Dr. Kfm. Kroschusdr. Kruising v. Wom, im Ho-
tel de Saxe, Dr. Kfm. Hofmann, v. Nürnberg, unbest.

Von Vormittag 10 bis Nachmittag 2 Uhr.

G r i m m a ' s c h e s T h o r.

Dr. Fabr. Pann, v. Bärenstein, unbest. Dr. Kfm. Friedel von
Graf, im D. de Russie. Dr. Kfm. K. v. Frankenstein, bei
Dejog. Dr. Parle. Wid. v. Torgau, in der Ede. Dr.
Rittersgutsbes. Kühner, v. Trossin, im gr. Baume.

H a l l e ' s c h e s T h o r.

Hrn. Kfm. Japthg. Schäfel u. Hugo, v. Osnabrück, unbest.
Die Magdeburger Post, um 11 Uhr.

Dr. Oblig. Pils. v. Sangerhausen, in der Krone. Dr. Kfm.
Kümmel, v. New York, im D. de Bav. Dr. Pastor Deyne-
mann v. Hannover, im r. de Pol. Dr. D. Taylor v. Berlin,
im Blumenberge. Dr. Oblig. Gehilte Wellner, v. Gornbroch,
im D. de Russie. Dr. Kfm. Adelsmann, v. Brüssel, unbest.

K a n n ä d t e r T h o r.

Hrn. Musiklehrer Lemke u. Sommer, v. Weimar, bei Ru'off und
unbest. Mad. Wenzel, v. hier, v. Müllendorf zurück. Hrn. Kfm.
Grenzbräuer u. Seffert, v. Weimar, unbest. Dr. Maj. v. Maus-
rushe u. Dr. D. Lentin, v. Weimar, im D. de Prusse.

H o s p i t a l t h o r.

Dr. Kfm. Winkler, v. Goldig, bei Rirschbaum. Dr. Kfm. K. K. K.
v. Annaberg, in Nr. 141. Mad. Wolf, v. Kinnenthal, im
g. Adler. Dr. D. Höpner, v. Goldig, im Blumenberge. Dr.
Fabr. Reichenbach, v. Weiber, im dr. Ros.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

G r i m m a ' s c h e s T h o r.

Dr. Fabr. Weisner, v. Virna, im Bock. Dr. Kfm. Diebe, von
Langen, in der g. Ede. Dr. Oblig. Gärten, v. hier, von
Dresden zurück. Dr. Kfm. Seiler, v. Dohna, im D. Ronde.
Auf der Dresdener Nachmittags-Giltpost: Dr. Kfm. Adler, von
Plaue, post. durch, Dr. Kfm. Lange, v. Zittau, unbest., Dr.
v. Gutschmidt, v. Dresden, u. Dr. Partic. Haas, v. Paris,
unbest. Hrn. Buchdr. Burghardt u. Kriegländer, v. Breslau,
bei Barth u. K. K. Dr. Kfm. Schönfeld, v. Breslau, u. Dr.
Buchdr. Rauwerk, v. Zittau, unbest.

H a l l e ' s c h e s T h o r.

Dr. Landschaftsrath Hollenleben, nebst Familie, v. Sonder-
hausen, im Hotel de Bav.

Auf der Berliner Giltpost, um 2 Uhr: Dr. Kfm. L. W. v. Inowra-
law im g. Siebe, Dr. Major v. Brand, in preuß. Diensten,
v. Berlin, post. durch, Dr. Fabr. Hofauer, v. Berlin, unbest.,
Dr. Land Coroy, v. Marienwerder, unbest., Dr. Kfm. Wagner,
v. Berlin, im Hotel de Saxe, Dr. Buchdr. G. G. v. Königs-
berg, im Gewandhause, Hrn. Buchdr. Heimann, Kleemann
u. Enstin, v. Berlin in Nr. 762, unbest. u. im f. Par, Dr.
Kfm. Heimann, v. Berlin, im Hotel de Bav., Dr. Kaufm.
Kranzen, v. Aiga, im Paulin., Dr. Partic. Kuch, v. Berlin,
unbest., Hrn. Kfm. Schlotter u. Sohn, v. Berlin, im Kranich
u. g. Ringe. Dr. Kfm. Wolf, v. Leuburg, im g. Rinac.

Dr. Kfm. Verbst, v. Seehausen, bei Kober. Dr. Kfm. Fabrene-
hock, v. Bärenburg, in der Sonne. Hrn. Kfm. Posener und
Marcolin, v. Ellow, bei Diegel u. im Ringe. Dr. Kaufm.
Lepkin, v. Lnd. bei Weiser. Hrn. Kaufm. Kurie u. Soakind,
v. Ellow, bei Wersched u. Wiese. Dr. Kfm. Simon, von
Halle, in Ploß Hause. Dr. Kfm. Steinou, v. Braunschweig,
in Nr. 247. Mad. Buchdr. v. Braunschweig, in Nr. 697.

K a n n ä d t e r T h o r.

Dr. Kammsabr. Madr, v. Raumburg, in der Laute. Dr. Kfm.
Reg.-Rath Heimender, v. München, post. durch, Dr. Kfm.
Weinzelg, v. Gisleben, u. Dr. Buchdr. Hille, v. Raumburg,
in der Laute. Dr. Lieut. Härtel v. Raumburg, im D. de Pol.
Dr. Stud. Xfer, v. hier, v. Raumburg zurück. Dr. Oekonom
Reichardt, v. Raumburg, im Adler.

H o s p i t a l t h o r.

Dr. Kfm. Käling, v. Annaberg, im Blumenberge. Hrn. Kaufm.
Bach u. Levritter, u. Mad. Kurik, v. Magdeburg u. Annaberg,
unbest. Hrn. Kfm. Peters u. Soake, v. Magdeburg u. Frankens-
berg, unbest. Dr. Stud. Pflüger, v. hier, v. Dresden zurück.
Hrn. Kfm. Ohnesorgen u. Linkel, v. G. K. v. Gribach, im
Ringe. Hrn. Kfm. Käber, Bürger u. Köbler, v. Chemnitz, bei
Schäfer u. in St. Hamburg.